



bito Acryl Haftprimer AP 733/758

wasserverdünnbarer Haftprimer für innen und außen

1. Produktvorteile

- wasserverdünnbar
- umweltschonend
- hervorragendes Haftvermögen
- schnell trocknend
- diffusionsfähig
- gut schleifbar

2. Einsatzbereiche

Für haftvermittelnde Grundierungen auf alten Anstrichen, Lackierungen, Hart-PVC, Holz, Holzwerkstoffen, Zink, Kupfer, tragfähigen Altbeschichtungen und auf vielen anderen kritischen Untergründen innen und außen. Nicht für eloxiertes Aluminium geeignet. Grundbeschichtung vor nachfolgenden Beschichtungen mit Acryllacken oder Alkydharzlacken (auf Zink keine Alkydharzlacke verwenden). Überall dort wo wenig Lösemittel zum Einsatz kommen sollen.

3. Technische Daten

Bindemittelbasis	Acryldispersion
Farbton	weiß
Abtönung	Tönbar über bito Farb-Express. Bei dunklen und intensiven Farbtönen kann an der Beschichtungsoberfläche ein temporärer Pigmentabrieb entstehen.
Glanzgrad	matt
Gebindegröße	2,5 Liter
Lagerung	kühl, frostfrei, originalverschlossenes Gebinde 12 Monate lagerstabil
Verbrauch	Rollen ca. 100-130 ml/m ²
	Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.
GIS-Code	BSW 30
spezifisches Gewicht	ca. 1,5 g/cm ³

Verarbeitungstemperatur	Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 8° C
Trocknungszeit	Bei 20°C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit: Staubtrocken nach ca. 1-2 Std., griffest nach ca. 10-12 Std., überstreichbar mit Acryllacken nach ca. 12-16 Std., überstreichbar mit Alkydharzlacken nach ca. 48 Std. Bei niedrigeren Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und großen Aufbringmengen verzögern sich die Trocknungszeiten.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat. A/ Typ I)	140 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 90 g/l VOC.
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Deklaration der Inhaltsstoffe	nach VDL-RL01, Polyacrylatharz, Titandioxid, Silikate, Calciumcarbonat, Wasser, Glykole, Testbenzin, Additive, Konservierungsmittel

4. Untergrundvorbereitung

Bei Holzbauteilen darf die Holzfeuchte bei maßhaltigen Holzbauteilen 13 % und bei begrenzt und nicht maßhaltigen Holzbauteilen 15 % nicht überschreiten. Holzoberflächen in Faserrichtung, z. B. mit bitool Premium Schleifmittel, schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltsstoffe wie z. B. Harze und Harzgallen entfernen. Scharfe Kanten brechen (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18).

Zink und Hart-PVC mittels ammoniakalischer Netzmittelwäsche mit Schleifpad nach BFS Nr. 5 u. 22 vorbehandeln. Aluminium und Kupfer mit Nitroverdünnung oder Phosphorsäure und Schleifpad nach BFS Nr. 6 reinigen. Altanstriche mit bitool Premium Schleifmittel anschleifen und/oder anlaugen. Nicht tragfähige Altanstriche entfernen.

5. Verarbeitung

bito Acryl Haftprimer AP 733 kann gestrichen, gerollt oder airless gespritzt werden. bito Acryl Haftprimer AP 733 ist verarbeitungsfertig eingestellt. Vor Gebrauch gut aufrühren und bei Bedarf mit max. 5 % Wasser verdünnen.

Direkte Sonneneinstrahlung, sommerliche Temperaturen und Durchzug können die Trocknung extrem beschleunigen. Um einen schnellstmöglichen Lackauftrag zu gewährleisten, muss die Werkzeuggröße der Flächengröße angepasst sein. Für manuelle Beschichtungen immer ausgewiesene Werkzeuge für wässrige Lacke einsetzen. In der Regel sind dies kurzflorige Kunststoffwalzen, feinporige Schaumstoffrollen und Orelmix-Pinsel. Bei aufeinanderfolgenden Beschichtungen ist immer ein Zwischenschliff mit den oben angegebenen Schleifmitteln durchzuführen.

beim Spritzauftrag bitte beachten

	Airless - bito Perfect Spray	Hochdruckverfahren	Niederdruckverfahren
Düsengröße	0,008 - 0,015 inch	1,3 - 1,8 mm	1,3 - 1,8 mm
Materialdruck	120 - 180 bar	2 - 4 bar	0,2 - 0,8 bar
Kompressor		handelsüblicher	
Verdünnung mit Wasser		10%	10%

6. Besondere Hinweise

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser ausspülen, ggf. einen Arzt konsultieren. Während der Verarbeitung für gute Belüftung sorgen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren den Farnebel nicht einatmen und bei unzureichender Belüftung eine Atemschutzmaske anlegen. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Alle nicht zu beschichtenden Anstrichflächen sorgfältig abdecken. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch im nassen Zustand mit Wasser abwaschen.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. AVV - Abfallschlüssel 08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen die unter 08 01 11 fallen.

Beratung für Isothiazolinonallergiker

030. 477 998 130

7. Bitte beachten

Alle vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Den Einsatz dieser Produkte im Vorfeld mit dem Auftraggeber abklären.

Mit Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technische Beratung, alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Technische Beratung

030. 477 998 130 oder 030. 860 05 127